



PetriPost

Gemeindebrief

Ev.-luth. St. Petri Gemeinde Mulsum

Nr. 3 · Juni - September 2009



Tag für Frauen
12. September
Kreisfrauentreffen
28. September

Ferienstpaß: Spiel-
wiese, Gitarrenkurs,
Wingst, Geschichten,
Übernachtung

Konfirmanden
Dank-
sagung

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Unsere PetriPost hat sich zum Ziel gesetzt, Sie umfassend über unser Gemeindeleben zu informieren. Ab und zu blicken wir auch über den eigenen Kirchturm hinaus.

In dieser Ausgabe informieren wir Sie über Einiges, was schon gewesen ist:

10 Jahre Kindertag - beim dem wir den sogenannten „demographischen Wandel“ spüren können. Es kommen weniger Kinder. Aber die fünfzig, die da waren, hatten Spaß. Und so soll es sein.

Auch der Kirchentag in Bremen ist längst vorüber. Doch die Pfadfinder lassen uns mit einigen Fotos noch dabei sein.

Vorüber ist auch die Zeit, in der Heike Heinsohn und Elke Petruck Vorkonfirmanden unterrichtet haben. Die beiden blicken in unserer Serie „Gesichter der Gemeinde“ (Seite 9) zurück.

Voraus und über den Kirchturm hinaus blicken wir auf den Seiten 6 und 7 mit zwei Beiträgen von Marina Vollmann über das Frauenwerk und den Tag für Frauen in Hannover.

Ganz in der Nachbarschaft ist im August was los! Schauen Sie auf unsere letzte Seite.

Nun viel Spaß beim Blättern in der Petri-Post und Ihnen allen eine schöne Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihre

Manuela Handelsmann

Inhalt:

In diesem Heft	2
Andacht	3
Aktion Ferienspaß 2009	4
Pfadfinder auf dem Kirchentag	5
Serie - erklär doch mal: Frauenwerk	6
Tag für Frauen	7
Werbung	8
Serie - Gesichter der Gemeinde: Elke Petruck und Heike Heinsohn	9
Werbung	10
10 Jahre Kindertag	11
Konfirmanden-Danksagung	12/13
Werbung	14
Vortrag	15
Werbung	16
Kreuze der Gefallenen Kreisfrauentreffen	17
So können Sie uns erreichen	18
Freud und Leid	19
Die Gemeinde lädt ein	20/21
Unsere Gottesdienste	22/23
50 Jahre Martin-Luther-Kirche	24

Schon bemerkt? So langsam stellen die Radiosender ihre Musik um. Nicht mehr werden nur bekannte Lieder gespielt, die an das letzte Jahr erinnern.

Wenn nun ein neues Lied rauskommt, hat es so etwas wie den „Sommer-Sound“. Und der hört sich nach Urlaub an, nach Sonne und Meer, nach Freizeit und Freiheit.

Ich weiß auch nicht genau, wie das die Musikproduzenten immer wieder schaffen, für jeden Sommer neue Lieder zu komponieren, die einem dieses Gefühl von Urlaub vermitteln. Aber sie tun es – und erfolgreich!

Diesen Sommer wird es viele von uns wieder in den Urlaub ziehen. Wo auch immer das sein wird – zuhause oder in der Ferne –, wir haben damit doch eine wichtige Auszeit.

Eine Zeit, in der man Dinge machen kann, für die „normalerweise“ keine Gelegenheit ist. So weiß ich jetzt bereits, welche Bücher ich in meinen Urlaub mitnehmen werde. Neue Dinge gibt es für mich zu entdecken. Und ich freue mich darauf, Freunde zu besuchen, die ich schon lange nicht mehr gesehen habe. Wann immer ich jetzt daran denke, ist es so, als ob in meinem Ohr der „Sommer-Sound“ erklingt.

Die Sehnsucht nach dem Sommer ist wohl in jedem Menschen verwurzelt; der Wunsch, dass es nach getaner Arbeit eine freie Zeit gibt, die nur für einen selber da ist. Das entspricht ja auch ganz dem biblischen Denken, wo nach sechs Tagen Arbeit ein freier Tag zum Ausruhen



vorgesehen ist. Selbst Gott hat am siebten Tag nach Erschaffung der Welt erst einmal Pause gemacht.

Ich bin froh, dass mir im Urlaub diese freie Zeit geschenkt wird. Und weil sie so kostbar ist, möchte ich auch ja nichts von diesem Geschenk vergeuden.

Gleichwohl weiß ich, dass nicht jeder Urlaubswunsch von mir in Erfüllung gehen wird:

Ich werde nicht jedes Buch, das ich mitnehme, schaffen; ich werde nicht jede Sehenswürdigkeit besichtigen können. Meine Sehnsucht nach erfüllter Freizeit wird nicht vollständig gestillt werden.

Aber auch das ist doch ein Geschenk: Einfach mal gar nichts tun. Kein Buch lesen, keine alten Ruinen oder neuen Paläste ansehen. Die Zeit rieseln lassen, atmen, denken, essen, schlafen, träumen. Und dazu der Tipp von Paulus: „Freut euch in dem Herrn!“ Klingt für mich ganz nach einem Sommerhit.

Dominik Wolff

Freitag, den 26.06.09
Spiel und Spaß auf der
Spielwiese

Beginn 17:00 Uhr
 Ende 20:00 Uhr
 Kosten: 2,00 €
 Treffpunkt: die große Wiese beim GH in
 Mulsum
 Alter: 7-10 Jahre

Anmeldung: Ev.- Jugend Mulsum,
 Marita Wiebusch, 04149-460
 Anmeldeschluss: 24.06.09

=====

Freitag, den 26.06. bis
Donnerstag, den 02.07
Schnupperkurs Gitarre

5x45 Minuten, morgens um 10:00 Uhr
 Kosten: 3,00 €
 Im GH Mulsum oder im GH Fredenbeck,
 je nachdem, wo die meisten Teilneh-
 mer herkommen.
 Alter: 10-17 Jahre

==> eigene Gitarre mitbringen <==

Anmeldungen: Kirchenkreisdiakon
 Herbert Herrmann, 04762-1005

=====

Samstag, den 27.06.09
Spiel- & Sportpark Wingst

Wenn es an dem Tag regnet, fahren wir
 mit dem Zug weiter nach Otterndorf in die
 Spielscheune.

Start: 11:50 Uhr GH Mulsum
 Start: 12:00 Uhr GH Fredenbeck

Start: 12:56 Uhr mit dem Zug ab Stade
 Rückkehr:
 18:30 Uhr Gemeindehaus Fredenbeck
 18:40 Uhr Gemeindehaus Mulsum
 Kosten: 9,00 €
 Alter: 6-9 Jahre

Anmeldung: Ev. - Jugend und FörJu,
 Marita Wiebusch 04149-460
 Anmeldeschluss: 24.06.09

=====

Freitag, den 03.07.09
Geschichtenexpress

Wir fahren in historischen Wagen und
 hören dabei die verschiedensten Ge-
 schichten.

Start: 15:00 Uhr Deinste EVB Bahnhof
 Rückkehr: 17:00 Uhr
 Kosten 3,50 € pro Person
 Alter: 4-11 Jahre

Anmeldung bei: Ev.- Bücherstube in Fre-
 denbeck (920 705),
 beim Pfarramt 8055

=====

Samstag, den 04.07.09
Übernachtung im Gemein-
dehaus Fredenbeck

Beginn: Samstag um 19:00 Uhr
 Ende: Sonntag um 9:00 Uhr
 Kosten: 3,00 €
 Alter: 9-11 Jahre.

Leitung: Marita Wiebusch und Team

Anmeldung: Pfadfinder ARCHE,
 Marita Wiebusch (bis 26.06.09)
 04149-460



Fünf Pfadfinder vom Stamm „Arche“ waren vom 20.-24. Mai auf dem Kirchentag in Bremen.

„Unter Gottes Segeln“ hieß eine Aktion, bei der verschiedene Gruppen ein Segel bemalt haben. Zwischen vielen anderen Segeln fanden die Fredenbecker und Kutenholzer Pfadfinder

Christian Fuß, Tina Mohrbach, Jon Both, Sebastian Robohm und Stammesführerin Marita Wiebusch ihr Segel wieder.



Tina und Christian schauen zu, als die anderen an einer Malaktion teilnehmen. Wie man sieht, ist Kirchentag anstrengend. Schön, dass alle wieder heil zu Hause gelandet sind.

Fotos: Marita Wiebusch



Was ist das „Frauenwerk“?

Das ist eigentlich ganz einfach: Ein Stück davon erleben wir jedes Jahr im März beim Globus-umspannenden Weltgebetstag. Weltgebetstag ist ein Stück Frauenwerk.

Spiritualität und Glauben, Engagement und Handeln.

Frauen entdecken in der Unterschiedlichkeit ihrer Lebenserfahrungen, Lebensformen und -situationen Reichtum und Fülle.

Die befreiende Botschaft der Bibel ist für sie Anstoß zu engagiertem Handeln in Kirche und Gesellschaft.

Ziele des Frauenwerkes sind daher:

- Frauen aktiv am geistlichen Leben und theologischen Denken zu beteiligen,
- unterdrückende Strukturen in Kirche und Gesellschaft bewusst zu machen sowie für geschlechtergerechte Verhältnisse einzutreten,
- Frauen zu bestärken, Verantwortung in unterschiedlichen Bereichen zu übernehmen.

Das Frauenwerk hält ein umfangreiches Angebot für unsere Gemeinden bereit: Werkstätten, Bildungsveranstaltungen,

Pilgerwege, Meditationstage, Fernstudium, Beratung und Materialien für die Gruppen vor Ort.

Auch wenn Sie sich bisher nicht für evangelische Frauenarbeit interessiert haben, sind Sie beim Frauenwerk herzlich willkommen, auch, wenn Sie nicht haupt- oder ehrenamtliche Mitarbeiterin sind.

Entdecken Sie, wie ein Raum entsteht, dem eigenen Glauben nachzuspüren oder gemeinsam mit anderen Frauen neue Wege des Lebens zu gehen.

Und Sie müssen gar nicht bis Hannover.

Das Frauenwerk ist überall.

In Stade ist unsere Regionalreferentin für alle Fragen rund um Frauen/Glauben/Mitmachen/Beratung erreichbar:



Frauenwerk Region Stade
Regionalreferentin
Susanne Decker-Michalek
Jorker Str. 4-6
21680 Stade
Tel.: 04141-63069
Mail: hkd.sprengel.stade@kirchliche-dienste.de

Oder werfen Sie einfach einen Blick in das Jahresprogramm 2009 des Frauenwerkes, das in unseren Gemeindehäusern für Sie ausliegt.

Marina Vollmann

Tag für Frauen 12. September 2009

„Abenteuer Deutschland - Das Reich Gottes ist Gerechtigkeit und Friede“.

Abenteuer - das klingt aufregend, spannend, nach Wagnis und Herausforderung.

Abenteuerlich - im Sinne von „bedrohlich“ wird es, plötzlich „arm dran“ zu sein, und das kann heutzutage sehr schnell passieren.

Häufig steht die Situation und die Begegnung mit Frauen aus der weltweiten Ökumene im Mittelpunkt der Veranstaltungen.

Laut der Leiterin des Frauenwerkes im Haus kirchlicher Dienste sei es nun an der Zeit, sich intensiv

damit auseinander zu setzen, wie Frauen in Deutschland leben.

Wie kann Gerechtigkeit und Friede hergestellt werden, wenn die Schere immer weiter auseinander klafft?

Der soziale Friede gerät ins Wanken, auch in einem Land wie Deutschland.

Sie können dort beim Tag für Frauen

- einfach mal schnuppern
- interessante Frauen kennen lernen
- sich mit anderen über das Thema austauschen
- sich Ideen und Anregungen holen
- ein Zusammensein erleben, wo in vielfältiger Weise gearbeitet, entspannt, gesungen, gelacht, vielleicht auch gestritten wird

Termin: Samstag,
12. September 2009
10:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Neustädter Hof- und
Stadtkirche, Hannover

Referentin: Prof. Dr. Mag-
dalene Frettlöh,
Ruhr-Universität Bochum

Anmeldung: Landesstelle
Frauenwerk, Tel. 0511-
1241-547



Prof. Dr. Magdalene Frettlöh

Wir können uns gerne gemeinsam auf den Weg nach Hannover machen.

Ich freue mich schon auf einen diskussionsreichen Tag.

Marina Vollmann

Handgeschnitzte Truhen
massiv Eiche oder Buche



Schau doch mal rein!

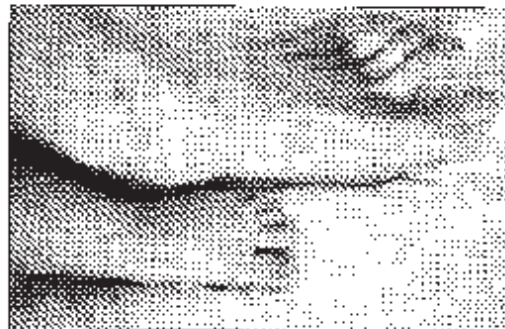
Kunstgewerbe & Geschenkartikel
ausgewählter Hersteller

Landhausmöbel
gute Qualität zum guten Preis




Möbel Bube, Kutenholz
Fredenbecker Straße 5, Tel. 04762 / 329 www.moebel-bube.de

26 Knochen
+ 31 Gelenke,
auf denen Ihr
ganzer
Körper ruht
- 57 Gründe
für ein Paar
Schuhe
von Ihrem
Fachhändler



EIGENE REPARATURWERKSTATT

Fitschen

TEL.: 04762/42055
Bebenweg 3 27449 Kutenholz



GARANT
1987-2007

Elke Petruck und Heike Heinsohn

Fünf Jahre lang haben Elke Petruck und Heike Heinsohn in den Gemeinden Mulsum und Fredenbeck Konfirmandenunterricht erteilt. Als der Kirchenvorstand überlegt hat, schon in der 4. Schulklasse mit dem kirchlichen Unterricht zu beginnen, war klar: Ohne Hilfe schaffen die Hauptamtlichen es nicht, drei Jahrgänge auf einmal zu unterrichten. Elke Petruck und Heike Heinsohn erklärten sich bereit, für die Übergangszeit von drei Jahren zu unterrichten.



Elke Petruck

Sie begannen unter Anleitung von Ralf Handelsmann den Vorkonfirmandenunterricht in der 7. Klasse. Während des Kontaktstudiums von Gunda Handrich und der anschließenden Vakanz auf der 2. Pfarrstelle in Kutenholz haben die beiden den Unterricht für die KU 4 Kinder übernommen. Im Rückblick sind sie sich einig: „Das hat Spaß gemacht!“

Elke Petruck erklärt: „Ich bin traurig, dass es vorbei ist. So viele verschiedene Kinder habe ich kennengelernt, so verschie-

dene Charaktere. Ihre Sorgen haben sie mir anvertraut. Wenn ich sie heute im Laden oder auf der Straße treffe, dann grüßen sie freundlich oder winken mir zu: „Hallo, Frau Petruck!“

Auch in der Frage, ob es eine gute Sache ist, den „Konfer“ schon in der 4. Klasse zu beginnen, sind sich beide einig. Heinsohn: „Die Kleinen sind einfach viel aufgeschlossener.“ Petruck ergänzt: „Die KU 4 Kinder nehmen bestimmt mehr mit. Sie lassen sich mehr für verschiedene Arbeitsmethoden begeistern.“

Auch die beiden Frauen nehmen aus der Konfirmandenarbeit etwas mit: Sicherheit im Umgang mit Kindern und pädagogischen Konzepten. Spontan einen didaktischen Entwurf zu ändern ist auch kein Problem geblieben. Probleme gab es dennoch: mit zu großen Unterrichtsgruppen und mit einzelnen „Konfis“. Aber diese Dinge wurden bewältigt. Beide Frauen sagen: „Ich würde es wieder tun!“



Heike Heinsohn

Vielen, vielen Dank für fünf Jahre Konfirmandenunterricht an Elke Petruck und Heike Heinsohn!

Manuela Handelsmann

Seit 16 Jahren  **24 Stunden Service**
auch Spiele, DVDs, Antiquariat

Buchhandel Hanna Höft

Im Lakum 19, 27449 Kutenholz

Fon: 04762/9211 03
Fax: 04762/9211 04
Buchhoff: @t-online.de

 **Bestattungsunternehmen
Fitschen** Tag und Nacht
erreichbar

Erladigung aller Formalitäten
Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Sofortdruck von Trauerbriefen

Kutenholz, Tel. 0 47 62 / 80 51

EIB - Instabus
Powernet EIB
Elektroinstallation
Hausgeräte
ISDN, DSL, VoIP
FWK TEL-Partner
EDV-Netzwerke
Sat-Anlagen
Hoyer-Gas-Verkauf

STELLING
Elektrotechnik *... die bessere
Verbindung !!*

Heerloge 36 • 27449 Mulsum • Tel.: 04762 - 420

freecall 0 8 0 0 S T E L L I N G

service@stelling.de **www.stelling.de** Fax 921061



Kindertag macht Spaß

Unter dem Motto „Gemeinsam unterwegs“ erlebten wieder viele Kinder einen gelungenen Nachmittag.

Nach den Aktionen im Gemeindehaus gehörte auch eine Spielpause im Gemeindegarten dazu, übrigens bei strahlendem Sonnenschein.

Alida Weinert und Heike Götzke (unten im Bild) spielten zwei Freunde von Jesus. Mit ihnen erlebten die Kinder, wie gut es sich anfühlt, wenn man



einen Freund wie Jesus an seiner Seite hat.

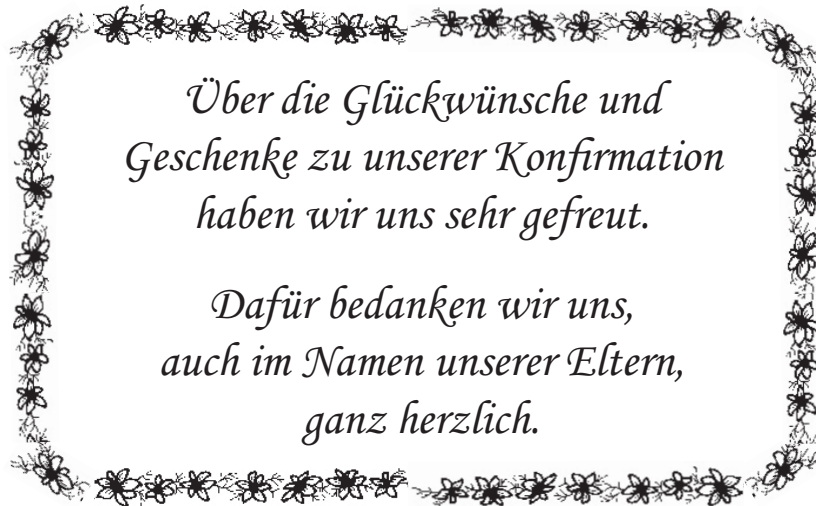
Danke an alle, die dabei waren, und an den lieben Gott für einen schönen Kindertags-Geburtstag.

Eure Gunda Handrich

alle Fotos : Vera Meyn



**die persönlichen Daten wurden
aus Datenschutzgründen gelöscht**



Mit dieser Danksagung finanzieren die Konfirmanden einen Teil der „PetriPost“.

Dafür bedanken sich das Redaktionsteam und der Kirchenvorstand.

Ganz herzlichen Dank auch für die diesjährigen Konfirmandenspenden.

Die Mulsumer und Schwinger Konfirmanden und ihre Eltern spendeten für die Kirchengemeinde in Gimbi, Äthiopien, 283 Euro.

Die Christen in Gimbi unterhalten ein Waisenhaus für Kinder, die ihre Eltern durch die Immunschwäche Aids verloren haben.

Die Kutenholzer, Essler und Asper haben 435 Euro zusammengelegt.

Auch ihre Spende geht nach Afrika. Das Ev. luth. Missionswerk in Niedersachsen (Hermannsburg) unterstützt damit Projekte, die Kindern den Zugang zu medizinischer Versorgung erleichtern.

Wir haben die Spenden an die entsprechenden Empfänger weitergeleitet und sagen im Namen der Kinder vielen Dank.

Automobile

Schulz & Holst GbR

Heerloge 26 • 27449 Kutenholz-Mulsum
Fon: 04762 | 23 91 • Fax: 23 95

**Verkauf u. Vermittlung aller Fabrikate
 Reparaturen aller Fabrikate
 Unfall-Instandsetzung
 Tuning**

Schulz-Holst@gmx.de • www.SchulzHolst.de

<p>Seniorenpflegeheim</p> <p><i>Niedersachsenhof</i></p>	<p>Seniorenresidenz</p> <p><i>Ulmenhof</i></p>
	
<p>Seniorenpflegeheim Niedersachsenhof 25 Einzelzimmer, gemütliche familiäre Atmosphäre, Fahrstuhl, Sonnen-Terrasse, Urlaubs- und Kurzzeitpflege</p>	<p>Seniorenresidenz Ulmenhof Geräumige Seniorenwohnungen mit Serviceleistungen nach Ihren individuellen Wünschen</p>
<p>Tel. 0 47 62 / 10 38 Ulmenstraße 6-8 27449 Kutenholz</p>	<p>Fax 0 47 62 / 1 84 02 95 Ulmenstraße 4 27449 Kutenholz</p>

Die ev.-luth. Kirchengemeinden in Fredenbeck und Mulsum und die Diakoniestation Fredenbeck-Mulsum haben für den Vortrag:

**„Angehörige pflegen
– Herausforderungen für
Familie, Politik und Gesellschaft“**

als Referentin Frau Dr. Christa Wewetzer, Gesundheitswissenschaftlerin im Zentrum für Gesundheitsethik an der Ev. Akademie Loccum gewinnen können.

Die kostenlose Vortragsveranstaltung mit anschließender Diskussion findet

**am 23. September 2009
um 19:00 Uhr**

im Gemeindehaus der Ev.-luth. Martin-Luther Kirche in Fredenbeck statt.

In Deutschland sind etwa 2,5 Millionen Menschen im Sinne des Pflegegesetzes pflegebedürftig und weitere ca. 2 Millionen auf Hilfe angewiesen.

Mehr als zwei Drittel der Pflegebedürftigen werden zu Hause gepflegt. Familiäre Netzwerke bilden somit die bevorzugte Basis für eine verlässliche Pflege.

Inwieweit die häusliche Pflege auch in den kommenden Jahren geleistet werden wird, ist ungewiss.

Nicht nur der demografische Wandel wird sich auswirken. Durch die Unzufriedenheit über die ungleiche Verteilung der Pflege zwischen Männern und Frauen

und eine mangelnde gesellschaftliche Anerkennung könnte die Bereitschaft, Angehörige zu Hause zu pflegen, weiter sinken.

Wie kann angesichts der sich abzeichnenden gesellschaftlichen Entwicklungen dem Wunsch der meisten älteren Menschen nach häuslicher Pflege entsprochen werden?

Wie können moralische Verantwortung und Fürsorge von den Pflegenden gelebt, von Kirche und Gesellschaft anerkannt und unterstützt werden?

Können die moralischen Dimensionen wie Solidarität und Nächstenliebe in materiellen Kategorien gemessen werden?

Auf diese Fragen wird Dr. Wewetzer eingehen und anschließend mit den Gästen diskutieren.



Diakonie

Wir sind gut in Form






Produktentwicklung · Formenbau · Fertigung · Produkt

Wir fertigen
Kunststoff-
behälter für
Lebensmittel,
Kosmetika
und und und ...

RPC
VERPACKUNGEN
KUTENHOLZ
www.rpc-kutenholz.de

creative-service-studio.de · pro-tofo.de



Johann Feindt Heizöl + Diesel



Super Diesel

Postmoor 19 - 21640 Bliedersdorf

Telefon 0 41 63 / 81 17 05

Mobil 01 71 - 72 18 491

Alles Gute für Ihre Gesundheit



Niedersachsen- Apotheke Kutenholz

Dr. Hans-M. Kallenberger

Bestell-Service:

Tel.: (04762) 8060 FAX: 2201

e-mail:

[info @ niedersachsen-apotheke.de](mailto:info@niedersachsen-apotheke.de)

Kreuze aus der Kirche

In unserer Kirche wurde in der Zeit zwischen 1939 bis 1945 für jedes Gemeindeglied, das im Krieg umgekommen war, ein Kreuz aufgehängt. Im Zuge der Kirchenrenovierung in den 60er Jahren wurden diese Kreuze abgenommen. Seitdem werden sie auf dem Gemeindehausboden gelagert.

Der Kirchenvorstand möchte Angehörigen die Gelegenheit bieten, diese Kreuze bis zum 11. Juli abzuholen.



Wenden Sie sich bitte an Pastorin Gunda Handrich. (Tel: 04762 - 8039 oder Mail: gunda.handrich@evlka.de)

Kreisfrauentreffen am 28. September 2009

Das diesjährige Kreisfrauentreffen findet auch in diesem Jahr in der Festhalle in Harsefeld statt.

Ablauf und Thema werden in diesen Tagen von dem bewährten Team der Kreisfrauenarbeit organisiert und vorbereitet. Selbstverständlich laden wir interessierte Frauen ein, wieder mit einem Bus zu dieser Kirchenkreisveranstaltung zu fahren.

Da unsere PetriPost erst kurz vorher erscheint, möchten wir schon heute auf diesen Termin aufmerksam machen und

bitten, schon einmal die Abfahrtszeiten zu notieren:

13:20 Uhr Schwinge, Jägers Rast
13:35 Uhr Mulsum, Gemeindehaus
13:40 Essel, Brinkstraße
13:50 Kutenholz, Euhus
13:55 Aspe, Heinsen



Über Thema, Referentin, Fahrpreis und alles weitere Wissenswerte informieren wir Sie im September auf Plakten in unseren Schaukästen oder persönlich in den Frauenkreisen.

Pfarramt I: Gemeindebezirk Mulsum
Gunda Handrich
An der Kirche 10, Mulsum
Tel.: 04762-8039 - Fax: 04762-1027
e-mail: Gunda.Handrich@evlka.de

Pfarramt II: Gemeindebezirk Aspe, Essel,
Kutenholz, Schwinge
Manuela Handelsmann
Fredenbecker Straße 53, Kutenholz
Tel.: 04762-8065 - Fax: 04762-18070
e-mail: Manuela.Handelsmann@evlka.de
Dominik Wolff
Tel.: 04164-908132
e-mail: dominicus-lupus@web.de



Büro: Waltraut Zarbock
An der Kirche 10, Mulsum
Tel.: 04762-8039 - Fax: 04762-1027
Mi+Fr 13:30-16:30 Uhr
e-mail: KG.Mulsum-I@evlka.de

Küsterin: Anita Bockelmann
Fredenbecker Straße 55, Kutenholz
Tel.: 04762-1544

Organistin: Helma Wiebusch-Rogge
Mühlenweg 35, Mulsum
Tel.: 04762-1323
e-mail: helmarogge@aol.com

Diakon: Herbert Herrmann
Suerfeld 22, Mulsum
Tel.: 04762-1005
Mobil: 0171-2623554
e-mail: herbert-herrmann@gmx.de

Diakoniestation:
Tel.: 04762-1432
www.Diakoniestation-Fredenbeck-Mulsum.de
e-mail: DS.Fredenbeck-Mulsum@evlka.de

Diakonieverband:
Beratungsstelle Buxtehude
Tel.: 04161-6444-46

Spendenkonto: Volksbank Mulsum - BLZ 200 698 12 - Konto 10 600 302

St. Petri im Internet: www.kirche-mulsum.de

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der St. Petri Kirchengemeinde Mulsum - Auflage 2450

Redaktion: Manuela Handelsmann (verantwortlich),
Marina Vollmann, Stefanie Buck, Dominik Wolff

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe: 04.09.09

Mit uns bleiben
Sie zu Hause
gut aufgehoben!

**Diakoniestation
Fredenbeck-Mulsum**

Tel. 04762/1432

Mail: DS.Fredenbeck-Mulsum@evlka.de

Spendenkonto: KSK Stade BLZ 241 511 16 Konto: 385 377



Diakonie

**die persönlichen Daten wurden
aus Datenschutzgründen gelöscht**



Kinder und Jugendliche

Schularbeitenhilfe Mulsum

nur in der Schulzeit
Mittwoch, Donnerstag
14:30-15:30 Uhr,
Grundschule Mulsum
für Kinder der 1.-4.Klasse
Heike Götzke, Tel.: 04762-8544

Schularbeitenhilfe Kutenholz

nur in der Schulzeit
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
15:00-16:00 Uhr,
Grundschule Kutenholz
für Kinder der 1.-4. Klasse
Heike Götzke, Tel.: 04762-8544

Pfadfinder

„Kleiner Fuchs“
Donnerstag
16:30-18:00 Uhr, GH Mulsum
Jon Both und Christian Fuß
Marita Wiebusch, Tel.: 04149-460

Pfadfinder

„Kleiner Biber I und II“:
Montag
16:30-18:00 Uhr, GH Kutenholz
Marita Wiebusch, Tel.: 04149-460

Starke-Kinder-Kirchen-Chor

Mittwoch
16:00-18:00 Uhr, GH Mulsum
Heike Götzke, Tel.: 04762-8544

Mitarbeiterkreis

1. und 3. Montag
19:00 Uhr, GH Mulsum

Musik

Posaunenchor

Mittwoch
19:30 Uhr, GH Kutenholz
Paul Ogora, Tel.: 04762-1574

Chor „Kontrastprogramm“

Mittwoch
20:00 Uhr, Ort bitte erfragen
Meike Hinck, Tel.: 04762-2562
Heike Götzke, Tel.: 04762-8544

Afrikanisches Trommeln

1.+3. Montag in Monat
19:45 Uhr, GH Kutenholz
Margret Lindemann, Tel.: 04762-8137

Erwachsene

Männerfrühstück

Letzter Mittwoch im Monat
09:00-11:00 Uhr, GH Mulsum
Herbert Hermann, Tel.: 04762-1005

Cappuccino um 9

3. Freitag im Monat
09:00 Uhr, GH Mulsum
Gunda Handrich, Tel.: 04762-8039

Männerkochen

Letzter Montag im Monat
19:00 Uhr, GH Mulsum
Herbert Hermann, Tel.: 04762-1005
Bernd Weise, Tel.: 04149-7171

Frauenfrühstück

2. Donnerstag im Monat
09:00-11:00 Uhr, GH Kutenholz/Mulsum
im Wechsel
Gunda Handrich, Tel.: 04762-8039

Feierabendkreis

07.08., 14:30 Uhr, GH Mulsum
Plattdeutsche Geschichten mit
Marianne Heins
04.09., 14:30 Uhr, GH Kutenholz

Tanztreff

Donnerstag, 25.06.
Donnerstag, 23.07.
Donnerstag, 27.08.

Offener Nachmittag

Mittwoch
14:30 Uhr, GH Mulsum

09:30 Uhr, GH Mulsum
Hans-Dieter Biesewig, Tel.: 04762-1327

Bastelkreis

Montag
14:00 Uhr, GH Kutenholz/Mulsum
im Wechsel
Emma Ludwigs, Tel.: 04762-577

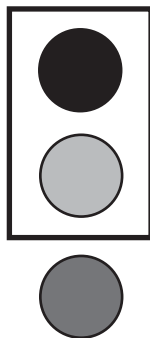


Altpapiersammlung Samstag, 22. August 2009

Die Container stehen in Mulsum und Kutenholz
auf den Gemeindehaus-Parkplätzen.
In Schwinde auf dem Parkplatz „Jägers Rast“.

21. Juni	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)
2. Sonntag nach Trinitatis		Abschluss des KU 4 Kurses Musik: Band Ichthys Pastorin Handrich
28. Juni	10:00 Uhr	Fest der weltweiten Kirche mit Taufen
3. Sonntag nach Trinitatis		Hof Burfeind, Kutenholz, Hofweg 3 Musik: Posaunenchor Predigt und Bericht aus der Arbeit des ELM: Pastor Kurt Herrera – Lateinamerikareferent anschließend gemeinsames Mittagessen
05. Juli	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Goldenen und Diamantenen
4. Sonntag nach Trinitatis		Konfirmation mit Abendmahl (Saft) Musik: Posaunenchor Pastorin Handrich
12. Juli	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
5. Sonntag nach Trinitatis		Pastorin Handelsmann
19. Juli	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)
6. Son. n. Trin	11:15 Uhr	Taufgottesdienst Pastorin Handelsmann
26. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee
7. Sonntag nach Trinitatis		Prädikantin Christa Wittkowski-Stienen
02. August	10:00 Uhr	Gottesdienst
8. Sonntag nach Trinitatis		Lektor Jens Both
08. August	08:30 Uhr	Einschulungsgottesdienst
Samstag		Pastor Wolff
09. August	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Dreschfest
9. Sonntag nach Trinitatis		in der „Maschinenhalle“ Mulsum, Flahkamp Musik: Posaunenchor Pastorin Handrich
16. August	10:00 Uhr	Begrüßungsgottesdienst für den KU 4 Kurs
10. So. n. Trin.	11:30 Uhr	Taufgottesdienst Pastor Wolff
	19:00 Uhr	Begrüßungsgottesdienst für den KU 8 Kurs mit Wandelabendmahl (Saft) Pastorin Handelsmann

23. August	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)
11. So. n. Trin.	11:15 Uhr	Taufgottesdienst Pastor Wolff
30. August	11:00 Uhr	Festgottesdienst zum 50jährigen Bestehen der Martin-Luther-Gemeinde Fredenbeck in Fredenbeck
12. Sonntag nach Trinitatis		
06. September	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
13. Sonntag nach Trinitatis		Pastorin Handrich
13. September	19:00 Uhr	Boxenstopp mit Silberner Konfirmation
14. Sonntag nach Trinitatis		Abendmahl mit Wein Musik: Band Ichthys Boxenstoppteam
20. September	10:00 Uhr	Gottesdienst mit den Pfadfindergruppen
15. Sonntag nach Trinitatis		Diakon Herrmann und Stammesführerin Wiebusch
27. September	10:00 Uhr	Gottesdienst für Dich
16. Sonntag nach Trinitatis		Musik: Starke-Kinder-Kirchen-Chor Leitung: Heike Götzke
	11:15 Uhr	Taufgottesdienst Pastor Wolff



BOXENSTOPP
Der Gottesdienst zum Auftanken
13. September 2009 - 19 Uhr
Musik: Ichthys

**Herzlichen Glückwunsch
zum 50. Geburtstag
der Kirchengemeinde**



Die St. Petri Gemeinde Mulsum gratuliert ihrer Nachbarin
in Fredenbeck ganz herzlich, wünscht Gottes Segen für die Zukunft
und freut sich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.
Den Festgottesdienst feiern beide Gemeinden gemeinsam
am 30. August 2009 um 11 Uhr
in der Martin-Luther-Kirche, Fredenbeck